

Was ist das Kiezlabor?

Das *Kiezlabor* ist **Berlins mobiles Stadtlabor** und tourt seit Sommer 2023 durch die Berliner Kieze. Ob als energieautarker Schiffscontainer oder als kompaktes Lastenrad: Das *Kiezlabor* schafft einen zum Standort passenden **temporären Begegnungsort** für **Bürger:innen, lokale Organisationen und die Verwaltung**. Mit einem vielfältigen Programm macht das *Kiezlabor* lokale Zukunftsthemen greifbar und stärkt mit **partizipativen Ansätzen** die Zusammenarbeit zwischen Stadtgesellschaft und Berliner Verwaltung – **kostenlos und direkt im Kiez**. Das *Kiezlabor* ist eine Maßnahme der Smart City- und Digitalstrategie **Gemeinsam Digital: Berlin** und wurde im Auftrag der Senatskanzlei Berlin vom CityLAB Berlin umgesetzt.

Was sind die Ziele des Kiezlabor?

Das *Kiezlabor* möchte **neue Formate der Bürger:innenbeteiligung** erkunden. Dafür ermöglicht es den direkten Austausch zwischen lokalen Akteur:innen aus der Zivilgesellschaft sowie der Verwaltung und macht den Bewohner:innen ein **niedrigschwelliges, spielerisches Angebot zur Teilhabe** an aktuellen **Partizipationsprozessen**. Dadurch soll die Koproduktion von Stadt gestärkt und gleichzeitig mit digitaler Transformation zusammengebracht werden – für eine **zeitgemäße, gerechte und lebensnahe Stadtgestaltung**. Dabei nutzt das *Kiezlabor* den prototypischen und nutzer:innenzentrierten Ansatz des CityLAB und zeigt, wie **digitale Tools, KI-gestützte Modelle** oder **analoge Methoden** neue Perspektiven auf Transformationsprozesse und Nachbarschaftsentwicklung werfen können. Obwohl die Einsätze temporär sind, zielt das *Kiezlabor* auf **dauerhafte Wirkung**. Für jeden Standort werden Daten aus Werkstätten, Beteiligungstools, Gesprächen und Vor-Ort-Beobachtungen zusammengeführt, qualifiziert und analysiert. Daraus entsteht eine **fundierte Ortsanalyse** mit **Handlungsempfehlungen**, die der Verwaltung und Partner:innen als weiterführende Planungsgrundlage dienen kann. Ein übergreifendes Ziel ist zudem, ein möglichst **diverses Programm** aufzustellen, um Kiezbewohner:innen eines jeden Alters, von lokal aktiv bis neu zugezogen, zu erreichen.

Wie gestaltet sich das Programm im jeweiligen Kiez?

Das Programm wird standortspezifisch und gemeinsam mit starken Partner:innen vor Ort geplant. So entstehen Formate,

die **Information, Mitsprache und Mitgestaltung** verbinden: Von greifbaren Exponaten basierend auf **offenen Daten**, **Sprechstunden etwa mit Bezirksbürgermeister:innen** bis zu Co-Design-Prozessen, in denen KI-gestützte Stadtvisionen, Entwürfe und Visualisierungen entstehen und im Stadtraum prototypisch erprobt werden. Zudem können an fast allen Standorten **ausgewählte Leistungen der Bürgerämter** ohne Termin direkt im *Kiezlabor* genutzt werden.

Über das CityLAB Berlin

Das CityLAB ist **Berlins öffentliches Innovationslabor**. An der Schnittstelle von **Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft** nutzen wir die **Potenziale der Digitalisierung** für eine gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung – **praxisnah** und **wirkungsorientiert**. Das CityLAB wird betrieben durch die Technologiestiftung Berlin und gefördert durch die Berliner Senatskanzlei.

Weiterführende Links

[Zur Projektseite](#)

[Zur Fotoauswahl](#)

Kontakt

Co-Projektleitung Kiezlabor

Julian Zefferer & Henriette Närger

hallo@kiezlabor.de

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

Pia Gralki

pia.gralki@ts.berlin



Ein Projekt der

Gefördert durch